

Leistungsbeschreibung für das Baumkataster und Baumkontrollen in der Stadt Hohen Neuendorf

Es ist beabsichtigt, die in der nachfolgenden Leistungsbeschreibung bezeichneten Arbeiten zu vergeben und hierüber einen Rahmenvertrag abzuschließen.

Die Stadt Hohen Neuendorf ist als Eigentümerin bzw. Baulastträgerin auf gewidmeten Verkehrsflächen für die Verkehrssicherheit der Bäume verantwortlich. Die ausgeschriebenen Baumkontrollen dienen dem Ziel, der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen, Fehlentwicklungen zu korrigieren und Gefahren abzuwehren.

Die Leistungen, für die mit dem ausgewählten Bieter eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen werden soll, umfassen die Regelkontrolle in Form einer VTA- (Visual-Tree-Assessment-Methode) bzw. FLL-Sichtkontrolle (**Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau**) von Bäumen sowie waldähnlichen Beständen. Es sind ca. 14.970 Bäume im Baumkataster der Stadt Hohen Neuendorf erfasst. Die Unterteilung erfolgt nach **Zuständigkeit entsprechend Baumtyp** (Fachbereich Bauen [lfd. Nr. 1, Stand 08.12.2025] und Fachbereich Stadtservice [lfd. Nr. 2 - 3, Stand 25.02.2026]).

Lfd.Nr.	Baumtyp	Anzahl der Bäume im gesamten Stadtgebiet
1.	Straße	10.204
2.	Grünflächen, Friedhöfe, Feuerwehren, Spielplätze	3.382
3.	Horte, Schulen, Sportplätze, Pachtgrundstücke	1.384

Summe: 14.970

Für die lfd. Nummer 3 (Horte, Schulen, Sportplätze und Pachtgrundstücke) ist vor der Kontrolle eine Anmeldung zwingend notwendig. Diese Anmeldung ist mit dem FB Stadtservice abzustimmen. Ein Führungszeugnis ist nicht notwendig.

Es ist eine zuverlässige Leistungserbringung der jährlichen Kontrollen notwendig. Die Kontrollen sind über das Jahr verteilt durchzuführen. Für die lfd. Nummer 1 (Straße) erfolgt eine Abarbeitung nach Straßen, diese wurden im Vorfeld nach Effizienz sortiert. **Das Angebot ist schriftlich in deutscher Sprache abzufassen. Dies gilt auch für alle geforderten zusätzlichen Unterlagen und Erklärungen. Der Schriftverkehr mit der ausschreibenden Stelle ist ebenfalls in deutscher Sprache zu führen.**

Die **Rechnungslegung** hat nach Einspielung eines mobilen Auftrages zu erfolgen. Dabei ist zwingend darauf zu achten, dass die Rechnungslegung für den Fachbereich Bauen getrennt von der Rechnungslegung für den Fachbereich Stadtservice erfolgt. Die Bäume sind mit Plaketten nummeriert und in der Karte verortet.

Die Leistungen sind innerhalb von 3 Werktagen nach der Auftragserteilung zu beginnen und fortlaufend des entsprechenden Kontrollgebietes abzuarbeiten. Die ca. 14.970 Bäume sind kontinuierlich einmal im Jahr einer Sichtkontrolle zu unterziehen. Diese Sichtkontrollen sind mit der zu verwendenden Baumkatastersoftware zu dokumentieren. Die zu begutachtenden Bäume befinden sich an mehreren örtlich voneinander getrennten Bereichen im Stadtgebiet von Hohen Neuendorf und den Stadtteilen Borgsdorf und Stolpe. **Der Ortsteil Bergfelde ist ausdrücklich kein Bestandteil dieses Rahmenvertrages.**

Die Kontrollen finden an Bundes-, Landes-, Kreis- und Kommunalstraßen, sowie an befestigten und unbefestigten Wegen und auf kommunalen, bebauten und unbebauten Grundstücken statt.

Hinsichtlich der fachlichen Anforderungen gilt die ZTV-Baumpflege – Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege 2017 der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL) e. V. - vollumfänglich und deren Vorgaben sind unbedingt einzuhalten.

Die Stammdurchmesser wurden in 1,30 m Höhe ermittelt. Sofern der Kronenansatz tiefer als 1,30 m liegt, wurde direkt unterhalb gemessen. Bei mehrstämmigen Bäumen (Vergabelungen in < 0,5 m Höhe) wird jeder Stämmling getrennt angegeben.

Es werden von der Stadt Hohen Neuendorf nur Baumkontrolleure für die Baumkontrollen zugelassen, die das **FLL-Zertifikat „FLL-Zertifizierter Baumkontrolleur“** sowie Seminare in der VTA-Methode (Visual-Tree-Assessment-Methode) nachweisen können. Des Weiteren wird eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum European Tree Worker oder Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung vorausgesetzt. Alle Zertifizierungen und Abschlüsse müssen mit Einreichen des Angebots und während der gesamten Vertragslaufzeit gültig sein. Der Nachweis ist mit der Angebotsabgabe und jederzeit auf Verlangen des Auftraggebers (AG) vorzulegen.

Über **Gefährdungen** der Verkehrssicherheit ist der AG unverzüglich zu unterrichten.

Bei der Rahmenvereinbarung wird zwischen dem Bieter als Auftragnehmer (AN) und dem AG für die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Punkte 1 – 4 insgesamt ein Vertrag abgeschlossen.

Der Vertrag wird mit einer befristeten **Laufzeit von 2 Jahren für die Leistungen der Punkte 1 – 4**, (01.01.2027 bis 31.12.2028) abgeschlossen. **Der Vertrag kann durch den AG 2 Mal um 1 Jahr verlängert werden** (01.01.2029 bis 31. 12. 2029, 01.01.2030 bis 31.12. 2030), maximal bis zum 31.12.2030. Das Recht einer fristlosen Kündigung wird nicht ausgeschlossen. Diese ist aus besonderen Gründen bereits mit einer Frist von 14 Tagen zum jeweils folgenden Monatsende möglich.

Zurzeit wird mit der Version 4.77 in Archikart gearbeitet. Für erforderliche Wartungsarbeiten bzw. zur Gewährleistung von Updates ist es notwendig, dass der AN-seitige Arbeitsprozess unterbrochen wird und alle Baumdatensätze an den AG zurückgespielt werden. Davon ist in einem zeitlichen Umfang von ca. 4 Stunden pro Monat nach gemeinsamer Abstimmung bzw. Ankündigung (7 Tage vorher) auszugehen.

Der AG behält sich das Recht vor, die Fachanwendung Archikart zur Verwaltung des Baumkatasters gegen eine andere Fachanwendung auszutauschen. Sollte der AG die Fachanwendung für die Verwaltung des Baumkatasters wechseln, ist der AN verpflichtet, diesen Wechsel ebenfalls zu vollziehen. Der Wechsel kann eine Anpassung der Arbeitsweise zur Folge haben. Das Ziel des Wechsels ist eine Vereinfachung der

Arbeitsweise für AN und AG. Der AG verpflichtet sich selbst, diesen Wechsel in einem zeitlich angemessenen Rahmen vorab anzukündigen sowie auch durchzuführen.

Leistungsverzeichnis

1. Baumkontrolle

1.1. Programminstallation u. -aktualisierung; Datentransfer

Installation und Aktualisierungen des Programm-Moduls mobile „Baum“ in Archikart auf Tablet-PC. Durchführung des *qualifizierten Datentransfers (siehe S. 6) zwischen Auftraggeber (AG) und Auftragnehmer (AN).

Preis Archikart mobile „Baum“: EUR netto

Stückpreis pro
Baum und Kontrolle: EUR netto

Gesamtpreis bei 14.970 Stück
pro Jahr EUR netto

1.2. Regelkontrolle

Regelkontrolle nach der VTA-Methode oder den FLL Baumkontrollrichtlinien unter zu Hilfenahme von einfachem Werkzeug (Sondierstab, Schonhammer, Fernglas) (visuelle Inaugenscheinnahme vom Boden hinsichtlich Vitalität, Stand- und Bruchfestigkeit ohne Anwendung von Hubsteiger und Diagnosegeräten).

Benennung von Maßnahmen zur Baumpflege im Zusammenhang der Herstellung bzw. Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Dokumentation und Fortschreibung/Aktualisierung der Ergebnisse der einzelnen Baumzustandsprüfungen in der zu verwendenden Baumkatastersoftware.

Stückpreis pro Baum und Kontrolle: EUR netto

Gesamtpreis bei 14.970 Stück
pro Jahr EUR netto

1.3. Alleeebäume

Habitus verändernde Maßnahmen und Fällungen von Alleeebäumen müssen durch den AG mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt werden. Zu diesem Zweck behält sich der AG vor, Detailfotos und ausführliche Erklärungen, für die Notwendigkeit der Maßnahmen, vom AN einzufordern.

Stückpreis pro Baum und Kontrolle: EUR netto

Gesamtpreis bei 100 Stück
pro Jahr EUR netto

2. Aktualisierung der Baumparameter

Folgende Parameter sind **entweder** 2027 **oder** 2029 neu zu bewerten bzw. zu ermitteln und in der zu verwendenden Baumkatastersoftware einzupflegen: Baumhöhe,

Stammdurchmesser, Kronendurchmesser, Baumalter. Die Ermittlung dieser Parameter findet im Rahmen der Regelkontrolle statt. Die Notwendigkeit, ob die Baumparameter in 2027 oder 2029 bewertet bzw. ermittelt werden, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Deshalb behält sich der Auftraggeber das entsprechende Jahr der Aktualisierung der Baumparameter vor.

Stückpreis pro Baum und Kontrolle:	EUR netto
Gesamtpreis bei 14.970 Stück 1 x in 2027 oder 2029:	EUR netto

3. Plakettierung

3.1 Lieferung und Montage von Baumplaketten

Lieferung und Montage von witterungsbeständigen Baumplaketten mit Gravierung einer Baumnummer, Material Kunststoff, Plakettendurchmesser 40 mm, weiße Plakette mit schwarzer Schrift, mit Loch (4 mm).

Für die Bäume aus dem Fachbereich Bauen (1.833 Bäume) ist die Baummarke in Fahrtrichtung und 90 ° Grad Versatz zur Straße, in ca. 2,50 m Höhe, anzubringen. Für den Fachbereich Stadtservice (695 Bäume) ist die Baummarke folgendermaßen anzubringen:

- an Wegen: zum Weg hin
- auf Flächen: wenn möglich, nach Süden; wenn Süden nicht möglich, dann nach Osten

Beim Anbringen der Baummarke wird der Nagel grundsätzlich nicht komplett versenkt.

Im Jahr 2028 sind sämtliche bis dahin nicht lesbare oder fehlende Plaketten zu erneuern. Hierbei sind nicht lesbare Plaketten zu entfernen. Derzeitiger Stand von anzubringenden Plaketten lt. Archikart: 2.528 (26.02.2026). Da in den kommenden Jahren für einige Neupflanzungen die Entwicklungspflege ausläuft, erhöhen wir die anzubietende Stückzahl auf 3.200. Eine Mengengarantie gibt es jedoch nicht.

Stückpreis pro Plakettierung:	EUR netto
Gesamtpreis bei 3.200 Stück:	EUR netto

4. Neuaufnahmen

Im Rahmen von Zaurücksetzungen, Gebietstausch oder Umwidmung von Flächen, kann es notwendig werden, Bäume neu aufzunehmen. Zur Neuaufnahme gehört die Verortung und die Erstkontrolle des Baumes inklusive des Eintrags aller Baumparameter.

Da Neuaufnahmen von Bäumen von vielen Faktoren abhängig sind, wie beispielsweise Zaurücksetzungen, Gebietstausch usw., kann eine genaue Menge nur grob geschätzt werden. Die tatsächliche Zahl der Neuaufnahmen lag in den vergangenen Jahren pro Jahr zwischen 50 und 300. Es kann keine Mengengarantie bzgl. Neuaufnahmen gegeben werden.

Stückpreis pro Neuaufnahme:	EUR netto
Gesamtpreis bei 150 Neuaufnahmen:	EUR netto

***qualifizierter Datentransfer zwischen Stadtserver und Tablet-PC inklusive der notwendigen Zwischenschritte (Schritt 3 und 4):**

1. AG: Packen der Kontrollpakete inkl. Komprimieren (Zip) und per Email versenden an AN. In der Vergangenheit haben sich Kontrollpakete mit ca. 400 – 500 Bäumen bewährt.
2. AN: entpackt den Zip komprimierten Ordner und importiert diesen in Archikart mobile „Baum“
3. AN: legt eine Tour an, welche genauso wie der Auftrag benannt wird
4. AN: kontrolliert alle enthaltenen Bäume mit der zuvor angelegten Tour
5. AN: exportiert das Paket aus der App
6. AN: der exportierte Ordner wird wieder Zip komprimiert und an den AG per Email versandt

5. Preisliche Übersicht pro Vertragsjahr

Die Stückzahl kann durch Fällungen/Neupflanzungen/Grenzregelungen variieren.

1.1. Datentransfer

Preis Archikart mobile „Baum“ EUR netto

Stückpreis pro
Baum und Kontrolle EUR netto

Gesamtpreis bei 14.970 Stück
pro Jahr EUR netto

1.2. Regelkontrolle

Gesamtpreis bei 14.970 Stück
pro Jahr EUR netto

1.3. Alleebäume

Gesamtpreis bei 100 Stück
pro Jahr EUR netto

2. Aktualisierung der Bauparameter

Gesamtpreis bei 14.970 Stück
einmalig EUR netto

3.1. Lieferung und Montage von Baumplaketten

Gesamtpreis bei 3.200 Stück
einmalig EUR netto

4. Neuaufnahmen

Gesamtpreis pro 150 Neuaufnahmen EUR netto

Zwischensumme: EUR netto

19 % MwSt EUR

Bruttosumme: EUR